

3. Zürcher Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick vom 20.1.1985 in Seuzach

Daniel Plain erneut Zürcher Einzelmeister!

Zum drittenmal wurde am 20. Januar 1985 in Seuzach die Einzelmeisterschaft des Kantons Zürich ausgetragen, und zum drittenmal hiess der Sieger DANIEL PLAIN! Zu dieser tollen Leistung gratulieren die "STKV-Nachrichten" dem talentierten und nervenstarken "Steinbrüchler" herzlich. Daniel scheint die Zürcher Einzelmeisterschaft richtiggehend für sich gepachtet zu haben.

Nachdem er im Finalspiel des Jahres 1983 seinen Klubkameraden Hakan Celik 9:4 und im Endspiel des Jahres 1984 Roland Schellenberg (ebenfalls TKC Steinbruch Winterthur) 6:4 geschlagen hatte, stand Daniel Plain 1985 wieder einem starken Finalgegner gegenüber. Und erneut schlug er zu: er bezwang Roger Klotz vom Stadtrivalen TKC 1980 Winterthur mit 3:1 Toren.

Die 3. Zürcher Einzelmeisterschaft, an welcher Spieler teilnahmeberechtigt waren, die in einem Verein des Kantons Zürich spielen oder im Kanton Zürich wohnen oder im Kanton Zürich heimatberechtigt sind, verlief zum Teil dramatisch. Verschiedentlich wuchsen relativ unbekannte Tipp-Kicker über sich hinaus. So war es sicher überraschend, dass Emanuele Bruno vom TKC Pfungen/Birmensdorf dem routinierten Seuzacher Michael Krampf ein 3:3 abtrotzte, aber ebenso erstaunlich war der 6:5-Sieg des selben Michael Krampf gegen Top-Star Roger Klotz. Weitere Ueberraschungen: Marco Tempini (TKC Seuzach) gegen Felix Brügger (TKC Seuzach) 5:4, Andreas Britt (TKC Seuzach) gegen Felix Brügger 7:6, Remo Mori (TKC Seuzach) gegen Felix Brügger 3:1 und Dominik Stroppel (Dinamo Rot-Weiss Zürich) gegen Roland Schellenberg (TKC Steinbruch Winterthur) 6:4.

Leider hatten sich die Organisatoren der 3. Zürcher Einzelmeisterschaft mit einem Protest von John Appenzeller (TKC Pfungen/Birmensdorf) zu befassen. John war nicht damit einverstanden, dass der zu

spät am Spielort eingetroffene Lucas Graf (TKC Platini Zürich) mit-spielen durfte. Lucas, der in Frauenfeld wohnt, hatte vergessen, den Wecker zu stellen und wurde vor der Auslosung von den Organisa-toren angerufen. Es wurde vereinbart, dass Lucas sofort nach Seuzach reisen werde und man ihn bei der Auslosung berücksichtige. John Appenzeller, der wie Lucas Graf der Gruppe 2 zugelost wurde, berief sich auf einen Passus in der Einladung und beharrte auf seinem Pro-test. Im Einverständnis aller Betroffenen einigte man sich schliess-lich auf folgenden Kompromiss: Lucas durfte die Gruppenspiele be-streiten, musste aber danach gegen den Letzten der Gruppe 2 ein Ent-scheidungsspiel austragen, dessen Verlierer ausscheiden würde. Lucas wurde Gruppenzweiter, John Gruppenletzter. Das Entscheidungsspiel gewann jedoch John mit 8:7 Toren. Lucas schied aus. Das Verhalten von John Appenzeller muss als kleinlich bezeichnet werden, denn die Auslosung war ja durch das Zuspätkommen von Lucas nicht beeinträch-tigt worden.

Nun aber wieder zurück zum sportlichen Geschehen auf dem grünen Filz. An der 3. Zürcher Einzelmeisterschaft, die dank der grosszügigen Haltung von Familie Brander wiederum an der Begonienstrasse 2 unter optimalen Verhältnissen stattfand, beteiligten sich 24 Teilnehmer. Erfreulicherweise waren auch die erst kürzlich dem STKV beigetrete-nen Einzelmitglieder Thomas Walthard und Bruno Meier aus Bassersdorf sowie zwei weitere neue Gesichter (Emanuele Bruno und Robin Lardi vom TKC Pfungen/Birmensdorf) dabei. Für die 1. Runde wurden 4 Sech-sergruppen ausgelost. 5 Spieler pro Gruppe qualifizierten sich für die 2. Runde. Die 2. Runde wurde in 4 Fünfergruppen bestritten. Die drei Ersten einer jeden Gruppe qualifizierten sich für die End-runde, die in 2 Sechsergruppen ausgetragen wurde und folgender-massen verlief:

Gruppe 1:

Teilnehmer:	René Brander	TKC Seuzach
	Markus Mäder	TKC Pfungen/Birmensdorf
	Felix Brügger	TKC Seuzach
	Daniel Plain	TKC Steinbruch Winterthur
	Andreas Britt	TKC Seuzach
	Claudio Mori	TKC Seuzach

René Brander	- Markus Mäder	15:3	(6:2)
Daniel Plain	- Felix Brügger	7:5	(4:1)
Claudio Mori	- Andreas Britt	7:1	(6:1)
René Brander	- Felix Brügger	4:4	(1:2)
Andreas Britt	- Markus Mäder	6:5	(2:0)
Claudio Mori	- Daniel Plain	6:6	(2:3)
René Brander	- Andreas Britt	5:4	(2:1)
Daniel Plain	- Markus Mäder	13:5	(4:3)
Claudio Mori	- Felix Brügger	8:3	(6:2)
Daniel Plain	- René Brander	10:5	(7:2)
Claudio Mori	- Markus Mäder	8:2	(4:0)
Felix Brügger	- Andreas Britt	4:3	(4:2)
Claudio Mori	- René Brander	7:5	(3:1)
Felix Brügger	- Markus Mäder	8:6	(3:2)
Daniel Plain	- Andreas Britt	6:2	(2:1)

1. Daniel Plain	5	4	1	-	42:23	9
2. Claudio Mori	5	4	1	-	36:17	9
3. René Brander	5	2	1	2	34:28	5
4. Felix Brügger	5	2	1	2	24:28	5
5. Andreas Britt	5	1	-	4	16:27	2
6. Markus Mäder	5	-	-	5	21:50	0

Daniel Plain vor Claudio Mori klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung und gleicher Tordifferenz mehr Plustore aufweist.

René Brander vor Felix Brügger klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

Gruppe 2:

Teilnehmer:	Roland Schellenberg	TKC Steinbruch Winterthur
	Hakan Celik	TKC Steinbruch Winterthur
	Roger Klotz	TKC 1980 Winterthur
	Dominik Stroppel	Dinamo Rot-Weiss Zürich
	Beat Schellenberg	TKC Steinbruch Winterthur
	Patrick Bürgler	TKC Seuzach

Hakan Celik	- Roland Schellenberg	4:4	(3:2)
Roger Klotz	- Dominik Stroppel	6:2	(2:1)
Beat Schellenberg	- Patrick Bürgler	6:4	(5:3)
Roger Klotz	- Roland Schellenberg	3:3	(2:2)
Hakan Celik	- Beat Schellenberg	3:3	(1:0)
Patrick Bürgler	- Dominik Stroppel	3:3	(1:2)
Beat Schellenberg	- Roland Schellenberg	3:3	(0:1)
Hakan Celik	- Dominik Stroppel	4:1	(2:0)
Roger Klotz	- Patrick Bürgler	6:4	(3:3)
Dominik Stroppel	- Roland Schellenberg	6:4	(2:3)
Hakan Celik	- Patrick Bürgler	7:3	(3:1)
Roger Klotz	- Beat Schellenberg	7:6	(4:4)
Roland Schellenberg	- Patrick Bürgler	7:6	(6:2)
Roger Klotz	- Hakan Celik	7:5	(3:1)
Beat Schellenberg	- Dominik Stroppel	10:4	(3:3)

1. Roger Klotz	5	4	1	-	29:20	9
2. Beat Schellenberg	5	2	2	1	28:21	6
3. Hakan Celik	5	2	2	1	23:18	6
4. Roland Schellenberg	5	1	3	1	21:22	5
5. Dominik Stroppel	5	1	1	3	16:27	3
6. Patrick Bürgler	5	-	1	4	20:29	1

Beat Schellenberg vor Hakan Celik klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

Platzierungsspiele und Final:

Spiel um den 11. + 12. Platz:

PATRICK BÜRGLER (TKC Seuzach)	-	MARKUS MÄDER (TKC Pfungen/Birmensdorf)	9:8	(3:4)
----------------------------------	---	---	-----	-------

Spiel um den 9. + 10. Platz:

DOMINIK STROPPEL (Dinamo Rot-Weiss Zürich)	- ANDREAS BRITT (TKC Seuzach)	7:5 (1:2)
---	----------------------------------	-----------

Spiel um den 7. + 8. Platz:

FELIX BRÜGGER (TKC Seuzach)	- ROLAND SCHELLENBERG (TKC Steinbruch W'thur)	7:6 (5:5, 3:1) nach Verl.
--------------------------------	--	------------------------------

Spiel um den 5. + 6. Platz:

HAKAN CELIK (TKC Steinbruch W'thur)	- RENÉ BRANDER (TKC Seuzach)	5:5 (2:2, 1:1) nach Verl.
Mittelpunktschiessen =		3:1

Spiel um den 3. + 4. Platz:

CLAUDIO MORI (TKC Seuzach)	- BEAT SCHELLENBERG (TKC Steinbruch W'thur)	6:3 (1:1)
-------------------------------	--	-----------

FINAL:

DANIEL PLAIN (TKC Steinbruch W'thur)	- ROGER KLOTZ (TKC 1980 Winterthur)	3:1 (0:0)
---	--	-----------

Schlussklassement der 3. Zürcher Einzelmeisterschaft

1. DANIEL PLAIN	TKC Steinbruch Winterthur
2. Roger Klotz	TKC 1980 Winterthur
3. Claudio Mori	TKC Seuzach
4. Beat Schellenberg	TKC Steinbruch Winterthur
5. Hakan Celik	TKC Steinbruch Winterthur
6. René Brander	TKC Seuzach
7. Felix Brügger	TKC Seuzach
8. Roland Schellenberg	TKC Steinbruch Winterthur
9. Dominik Stroppel	Dinamo Rot-Weiss Zürich
10. Andreas Britt	TKC Seuzach
11. Patrick Bürgler	TKC Seuzach
12. Markus Mäder	TKC Pfungen/Birmensdorf
13. Michael Krampf	TKC Seuzach
14. John Appenzeller	TKC Pfungen/Birmensdorf
15. Emanuele Bruno	TKC Pfungen/Birmensdorf
16. Philipp Annen	Dinamo Rot-Weiss Zürich
17. Remo Mori	TKC Seuzach
18. Thomas Walthard	Einzelmitglied STKV, Bassersdorf
19. Robin Lardi	TKC Pfungen/Birmensdorf
20. Bruno Meier	Einzelmitglied STKV, Bassersdorf
21. Lucas Graf	TKC Platini Zürich
22. Marco Tempini	TKC Seuzach
23. Urs Wiederkehr	Dinamo Rot-Weiss Zürich
24. Rolf Bona	TKC Pfungen/Birmensdorf
